

Was ist ein Arbeitsjournal?

Arbeitsjournal (Lernreisetagebuch, Lernwegsportfolio) = die zweckmäßige und systematische Dokumentation und Reflexion Ihrer Arbeiten, Leistungen und Ihres Lernzuwachses

Das Arbeitsjournal ist zweckmäßig:

- Es zeigt Wachstum und Veränderungen im Lernprozess auf
- Es vermittelt, was gelernt wird
- Es dokumentiert inhaltlich und formal den Lernweg und Lernverlauf

Das Arbeitsjournal ist systematisch:

Die geordnete Sammlung der Unterlagen weist eine eindeutige Struktur und einen fixen roten Faden auf:

- (1) Persönlich und kreativ gestaltete Titelseite
- (2) Agenda
- (3) Advance Organizer
- (4) Einführung für die Leser*innen (wird im Nachhinein erstellt)
- (5) Sammlung der Unterlagen aus der Lehrveranstaltung
- (6) Eigene Aufzeichnungen zur Lehrveranstaltung
- (7) Lernwegsprotokolle: Dokumentation und Reflexion
- (8) Ausgefertigte Transferaufträge
- (9) Selbsteinschätzung des Lernprozesses im Überblick
(6 Fragen zur Selbstreflexion – siehe unten)
- (10) Ausblick: Die Zielsetzungen für eine zukünftige Weiterarbeit
grob umreißen

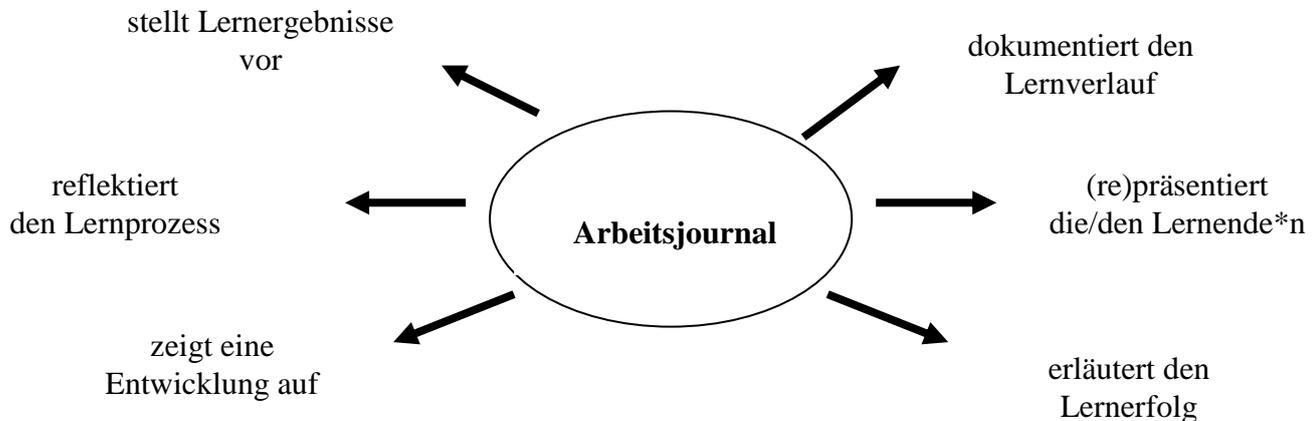
Die Reihung innerhalb (5) bis (8) obliegt in der Ausgestaltung dem eigenen Ermessen der Lernenden.

Eine Untergliederung durch Trennblätter, Karteireiter, ... macht das Arbeitsjournal übersichtlich.

Beurteilung des Arbeitsjournals:

Rückmeldebogen zum Arbeitsjournal; anhand dieser Rückmeldung durch die/den Lernbegleiter*in kann das Arbeitsjournal vor der endgültigen Vorlage von den Lernenden noch einmal überarbeitet werden.

“Das Arbeitsjournal ist Spiegel und Motor der eigenen Kompetenzentwicklung und unterstützt den Professionalisierungsprozess.”



Selbsteinschätzung des Lernprozesses im Überblick:
Fragen zur Selbstreflexion (siehe Punkt 9 oben)

- (1) Von welchen Erwartungen bin ich ausgegangen?
- (2) Was habe ich aus dem in der Lehrveranstaltung Vorgefundenen und Erlebten gelernt?
- (3) Zu welchen Einsichten und Erkenntnissen bin ich gekommen?
- (4) Was hat sich in mir und durch mich verändert?
- (5) Mit welchen Themen und Fragestellungen sollte ich mich noch eingehender beschäftigen?
- (6) In welchen Bereichen (Kompetenzfeldern) werde ich auf welche Weise und durch welche Hilfestellungen weiterlernen?

Beurteilung der Leistungen in der Lehrveranstaltung:

- Selbstbeurteilung: Einschätzung der erbrachten Leistungen, Lernfortschritte; Weiterentwicklungsbereiche orten
- Dialogisches Feedback: Rückmeldung durch Lernpartner*innen
- Beurteilung durch die/den Lernbegleiter*in: "Kooperatives Bilanzgespräch" am Ende der Lehrveranstaltung anhand des vorliegenden (überarbeiteten) Arbeitsjournals mit 2 bis 3 Lerner*innen.